

## Haushaltsantrag

zum Doppelhaushalt 2024/2025 - Finanzplanung bis 2028

<b>Fraktion</b>	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
<b>Betreff</b>	Angebote für Frauen bei häuslicher Gewalt von Frauen helfen Frauen e. V. - Umsetzung der konzeptionellen Weiterentwicklungen

Das therapeutische Angebot von Frauen helfen Frauen e. V. reagiert auf die Bedarfe von Frauen, die aufgrund der erlebten Gewalt unter einer Traumafolgestörung leiden. Es richtet sich an die gewaltbetroffenen Stuttgarter\*innen, die zuvor in einer der Fachberatungsstelle in Beratung waren.

Die Beratung „Gewaltschutz für geflüchtete Frauen“ ist eine etablierte Anlaufstelle, deren Angebot neben der durch Dolmetscher\*innen unterstützte Beratung auch die Fachberatung professioneller und ehrenamtlicher Unterstützer\*innen beinhaltet. In der Einzelarbeit ist insbesondere bei aufenthaltsrechtlichen Fragestellungen eine enge Kooperation und Vernetzung mit anderen Fachstellen und Institutionen der Flüchtlingshilfe erforderlich. Zudem werden Gruppenangebote in Gemeinschaftsunterkünften und bei den Sprachkursträgern angeboten, um Präventionsarbeit zu leisten. Mit der städtischen Förderung soll dieses Angebot aufrechterhalten und ausgebaut werden.

### Wir beantragen:

1. Für die Fortführung des therapeutischen Übergangsangebots der Frauenberatung einen jährlichen Zuschuss an Frauen helfen Frauen e. V. i. H. v. 33 TEUR ff.
2. Für die Aufrechterhaltung der Beratung „Gewaltschutz für geflüchtete Frauen“ einen jährlichen Zuschuss an Frauen helfen Frauen e. V. i. H. v. 48 TEUR ff für eine 0,5 VZÄ.
3. Für die Immobilienkoordination Stuttgarter Frauenhäuser einen jährlichen Zuschuss von 53TE für eine 0,5 VZÄ.
4. Für die aus der Mieterhöhung resultierenden Mehraufwendungen bei der Beratungsstelle BIF einen jährlichen Zuschuss an Frauen helfen Frauen e. V. in Höhe von 3 TEUR in 2024 und 2025 und 4 TEUR ab 2026.

### Finanzielle Auswirkungen

Zusätzlich zu veranschlagen sind:

Zweck/ THH	EHH	FHH	2024	2025	2026	2027	2028ff	2029 ff
- in Tausend Euro -								
Therapeutisches Angebot - Frauenberatung 1.31.60.01.00.00-Förderung fr. Träger d. Wohlfahrtspflege 43100 Zuweisungen und Zuschüsse f. lfd. Zwecke	x		33	33	33	33	33	

Zweck/ THH	EHH	FHH	2024	2025	2026	2027	2028ff	2029 ff
			- in Tausend Euro -					
Beratung für geflüchtete Frauen - Frauenberatung 1.31.60.01.00.00-500 Förderung fr. Träger d. Wohlfahrtspflege 43100 Zuweisungen und Zuschüsse f. lfd. Zwecke	x		48	48	48	48	48	
Immobilienkoordination Stuttgarter Frauenhäuser	x		53	53	53	53	53	
Mieterhöhung - BIF	x		3	3	4	4	4	
<b>Finanzbedarf (gesamt)</b>	<b>688</b>		<b>137</b>	<b>137</b>	<b>138</b>	<b>138</b>	<b>138</b>	

Nettobelastung der Haushaltsjahre im Ergebnishaushalt oder Finanzhaushalt (Investitionen), zutreffendes ankreuzen

In <b>Anmeldeliste</b> (Rote Liste) enthalten	ja	x	nein			
Wenn in Anmeldeliste enthalten	Seite	55, 58	THH, Referat	500	Prio./lfd. Nr.	11-13, 47
GRDRs (Mitteilungsvorlage)	386/2023					
Ranking-Nr. im <b>BHH-Verfahren</b>						
Antrags-Nr. Bezirksbeiratsantrag						

Gez.

Jitka Sklenářová  
Stadträtin

Petra Rühle  
Fraktionsvorsitzende